

Bezirksklasse Nord Herren

VfL Stammheim : WSV Schömborg
Samstag, 04.03.2023, 19:30 Uhr

Metzger in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Bezirksklasse Nord Herren traf die Mannschaft des VfL Stammheim am vergangenen Samstag im 14. Saisonspiel auf die Mannschaft des WSV Schömborg. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erspielte Michael Metzger. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Michael Metzger, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der VfL Stammheim dieses Match mit 4 und der WSV Schömborg mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ehmert / Eberhardt verloren ihr Spiel gegen Kern / Metzger unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Koch / Henne konnten im Spiel gegen Eutinger / Neisz indessen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Röschl / Tavano, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Bonowitz / Bonowitz verloren. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim 7:11, 11:6, 11:5, 11:8-Erfolg gegen Kevin Eutinger kam Konstantin Koch nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Es dauerte eine Weile, bis Christian Weber seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Martin Kern quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Andreas Ehmert bei seiner Pleite gegen Edvard Neisz. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Manuel Bonowitz war für Gabriel Eberhardt schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Mit 3:1 hatte Marc Röschl im Doppel gegen Kevin Bonowitz, das im Vorhinein als offen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Ohne Satzgewinn für Gabriel-Luis Tavano verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Michael Metzger. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des VfL Stammheim und des WSV Schömborg in die Box. Mit 3:1 hatte Konstantin Koch im Match gegen Martin Kern dagegen die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Nach diesem Einzel steht Koch somit bei 13 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kern ein 16:9 ausweist. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Christian Weber derweil das Spiel mit 1:3 gegen Kevin Eutinger abgab und eine Niederlage kassierte. Einen umkämpften Erfolg feierte wiederum Andreas Ehmert beim 11:7, 3:11, 10:12, 11:5, 11:2 gegen Manuel Bonowitz, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Ehmert nun 4 Siege bei 3 Niederlagen aus. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Ein Satz reichte nicht, weshalb Gabriel Eberhardt das Match gegen Edvard Neisz mit 1:3 verlor. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Michael Metzger fand Marc Röschl von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:2 (Röschl) und 12:8 (Metzger). Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den VfL Stammheim am 11.03.2023 gegen den TV Calmbach III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 18.03.2023 gegen den TV Neuenbürg versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:**VfL Stammheim**

Doppel: Ehmert / Eberhardt 0:1, Koch / Henne 1:0, Röschl / Tavano 0:1

Einzel: K. Koch 2:0, C. Weber 0:2, A. Ehmert 1:1, G. Eberhardt 0:2, M. Röschl 1:1, G. Tavano 0:1

WSV Schömburg

Doppel: Eutinger / Neisz 0:1, Kern / Metzger 1:0, Bonowitz / Bonowitz 1:0

Einzel: M. Kern 1:1, K. Eutinger 1:1, M. Bonowitz 1:1, E. Neisz 2:0, M. Metzger 2:0, K. Bonowitz 0:1